



## MELDUNG DES TAGES

### +++ Neue Bibliotheksräume in Duisburg und Essen

Eine neue Fachbibliothek für Mathematik, Naturwissenschaften und Technik (MNT) wurde jetzt eröffnet. Auf der ersten Etage im V15-Gebäude am Essener Campus (Raum C19) können ab sofort über 100.000 Bände Fachliteratur genutzt werden. Für das wissenschaftliche Arbeiten vor Ort werden 30 PC-Arbeitsplätze und Notebookzugänge mit drahtlosem Internetanschluss bereit gehalten. Außerdem gibt es vier Gruppenarbeitsräume und 82 schallgeschützte Einzelarbeitsplätze. Studierende und Wissenschaftler am Campus Duisburg können sich über einen neuen "stillen Lesesaal" mit 30 Arbeitsplätzen freuen (Hauptgebäude der UB an der Lotharstraße 65, Gebäude LK, Raum 140). Im "Silentium" ist nichts anderes erlaubt, als konzentriert und "still" zu arbeiten.

■ <http://www.ub.uni-due.de/mnt.shtml>

## AUS DEM INHALT

### HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

- + Prorektorenkür am 18. April
- + UDE-Wirtschaftsplan 2008

### FORSCHUNG

- + Berechenbarer Ausnahmezustand
- + Gute Leistungen im CHE Forschungsranking
- + Forschen zur Metropole Ruhr
- + Algenreaktor schluckt CO<sub>2</sub>
- + Geringe Chancen für Aufstieg
- + Untersuchung zur Tarifaueinandersetzung

### STUDIUM & LEHRE

- + Studieren in virtuellen Welten
- + 432.000 Euro von der Stiftung Mercator
- + Weltenergiehandel auf dem Schirm
- + Workshopreihe: E-Learning Praxis
- + Pharmaceutical Medicine überzeugt
- + Schüler-Vorlesungsverzeichnis ist da

### GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

- + Mit Biomaterialien besser leben
- + Erwachsenenbildung international

### ZUR PERSON

- + Unilink: Kaufmännischer Direktor bleibt
- + Nachwuchsgruppe gegründet

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Rektoratsübergabe und Inauguration
- + HIS-Pilothochschule für neue Software
- + Pilotprojekt mit SAP geht weiter
- + Die Welt ein bisschen besser machen
- + Informatik-Fortbildung für Lehrer
- + Videokonferenz für krebskranke Kinder
- + Mehr Service durch AmtDirekt

### AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

### TIPPS & TERMINE

- + Übernehmen statt gründen
- + Uni-Cup Ruhr 2008
- + Kriegshinterlassenschaften in Kolumbien
- + Körbe jagen in Eindhoven
- + Termine des KWI

### IMPRESSUM



## HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

### +++ Prorektorenkür am 18. April

Der Senat wird sich voraussichtlich in der Sitzung am 18. April mit dem Rektorvorschlag zur Besetzung der Prorektorenämter befassen, gab der Senatsvorsitzende Professor Haberl bekannt. Die Wahlen der Rektoratsmitglieder bedürfen jeweils der Bestätigung durch den Senat.

### +++ UDE-Wirtschaftsplan 2008

Kanzler Ambrosy erläuterte den Wirtschaftsplan 2008, den die UDE als eine der ersten NRW-Universitäten erstellt hat. Neben der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens, dem Aufbau eines Controllings und eines Budgetierungskonzepts sei damit ein weiterer Baustein implementiert, so Ambrosy, um die strategische Steuerung der UDE mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten unterstützen zu können. Abzuleiten seien aus dem Zahlenwerk die folgende Ziele: Nachhaltige Steigerung der Studienanfänger, Qualitätssteigerung des Studiums zur Erhöhung der Absolventenquote sowie mehr Promotionen und mehr DFG-Drittmittelwerbungen, um "nur so eine massive Beeinträchtigung der Wettbewerbssituation der UDE zu verhindern".

### +++ Engagement gewürdigt: Uni-Orchester

Rektor Zechlin würdigte in seinem Bericht ausdrücklich die besonderen Leistungen des Universitätsorchesters, das im Februar zu zwei gut besuchten Festkonzerten in Duisburg und Essen eingeladen hatte. Diese Auftritte hätten sich zu einer im besten Sinne guten Tradition entwickelt, die weit in die Region ausstrahle.

### +++ Zusätzliches Kinderbetreuungsangebot auch im Sommersemester

Die Gleichstellungsbeauftragte Ingrid Fitzek berichtete, dass das zusätzliche Betreuungsangebot für Kinder von Studierenden zunächst auch im Sommersemester fortgesetzt wird. Seit Januar werden Studi-Kinder an beiden Campi jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags zwischen 16 und 20 Uhr kostenlos betreut, wenn ihre Eltern spätnachmittags an Uni-Pflichtveranstaltungen teilnehmen müssen. Bislang sei die Nachfrage allerdings überschaubar gewesen. Ausgangspunkt der Überlegungen war, dass zu diesen Zeiten üblicherweise KITA oder Schule längst geschlossen sind und es daher schwierig ist, eine Betreuung für das Kind zu organisieren.

■ [http://www.uni-due.de/studium\\_und\\_kind/infos](http://www.uni-due.de/studium_und_kind/infos)



### +++ Listen verabschiedet

Einstimmig verabschiedete der Senat die Berufungslisten

- \* für die Besetzung der W2-Professur für "Didaktik der Chemie" im Fachbereich Chemie
- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Erziehungswissenschaft - Erwachsenenbildung, insbesondere Politische Bildung" im Fachbereich Bildungswissenschaften
- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Schiffstechnik" in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften
- \* für die Besetzung der W2-Professur für "Klinische Proteomics" in der Medizinischen Fakultät
- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Erziehungswissenschaft - Schwerpunkt Schulpädagogik" im Fachbereich Bildungswissenschaften.

Mehrheitlich verabschiedet wurden die Berufungslisten

- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Transfusionsmedizin" in der Medizinischen Fakultät
- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Materialwissenschaft" in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften
- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Theorie und Methoden der Sozialen Arbeit" im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften.

Dem Antrag des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften auf Verleihung der Ehrendoktorwürde an Professor Dr. Keping Yu aus Peking wurde einstimmig entsprochen.

## FORSCHUNG

### +++ Berechenbarer Ausnahmezustand

Kommt es in einer Großstadt oder einem Ballungsraum wie dem Ruhrgebiet zu einer Katastrophe, muss eine Evakuierung systematischen Plänen folgen, um effizient zu sein und Chaos zu vermeiden. Eine Forschergruppe des Zentrums für Logistik und Verkehr (ZLV) entwickelt derzeit ein neues Evakuierungsmodell und geht dabei ein Grundproblem des Ernstfalles an: die überaus schwierige Regelung der Verkehrsströme von Menschen und Fahrzeugen. Fachliche Beratung erhalten die Wissenschaftler um ZLV-Direktor Professor Dr. Alf Kimms vom NRW-Innenministerium und von den Feuerwehren Duisburg und Köln. Die Finanzierung des auf drei Jahre angelegten Projekts übernimmt die WestLB Stiftung Zukunft NRW.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_22.02.2008\\_43293.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_22.02.2008_43293.shtml)

### +++ Fachbereiche zeigen erneut gute Leistungen im CHE Forschungsranking

Weiterhin gut behaupten kann sich die Universität im aktuellen Forschungsranking des Centrums für Hochschulentwicklung CHE. Besonders erfreulich: Die exzellente Platzierung der Erziehungswissenschaften in der bundesweiten Spitzengruppe, die bereits vor drei Jahren erzielt wurde, konnte in der neuen Begutachtungsrunde bestätigt werden. Bundesweit Spitze ist auch die neu untersuchte UDE-Anglistik im Bereich der betreuten Promotionen. Das Forschungsranking wird als unabhängiger Leistungsvergleich durchgeführt, um die Transparenz im Hochschulsystem zu erhöhen.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_22.02.2008\\_43322.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_22.02.2008_43322.shtml)



### **+++ Forschen zur Metropole Ruhr**

Die Duisburger Welker-Stiftung ist neuer Förderpartner der NRW School of Governance. In den kommenden zwei Jahren stellt die Stiftung 140.000 Euro bereit, die in die Einrichtung eines politikwissenschaftlichen Forschungsschwerpunktes zur Metropole Ruhr und in die Doktoranden-Förderung fließen. Die Mittel aus der Welker-Stiftung verbessern die Bedingungen für junge WissenschaftlerInnen. So will die NRW School individuelle Promotionsvorhaben finanzieren und die Betreuung verbessern. Die neue Förderpartnerschaft mit der Welker-Stiftung verhilft darüber hinaus dem neuen Forschungsschwerpunkt "Neue gesellschaftliche Konfliktlinien in der Metropole Ruhr" zum Start.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_26.02.2008\\_43455.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_26.02.2008_43455.shtml)

### **+++ Algenreaktor schluckt CO2**

Der Klimawandel gilt als eines der größten Probleme des 21. Jahrhunderts. Hauptverantwortlich ist der hohe CO<sub>2</sub>-Ausstoß, der vor allem durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe - also Öl, Kohle, Gas oder Holz - entsteht. Um den Treibhauseffekt aufzuhalten, versuchen sich Wissenschaftler an unterschiedlichen technischen Entwicklungen. Eine Lösung macht die Natur vor: Grünpflanzen filtern durch Photosynthese das Treibhausgas aus der Luft. Ähnliches passiert in Bioreaktoren, wo Grünalgen, bekannt für ihr schnelles Wachstum, zugeführtes CO<sub>2</sub> zu Biomasse umwandeln. Diesen Prozess wollen Physiker der UDE industriell nutzen. Die Arbeitsgruppe um Professor Dr. Hilmar Franke hat einen faseroptischen Photo-Bioreaktor entwickelt. Das bislang einzigartige System filtert Kohlendioxid aus dem Abgas fossiler Energieerzeugung.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.03.2008\\_44174.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.03.2008_44174.shtml)

### **+++ Stress abbauen und besser heben**

Wie man richtig mit Stress im Beruf umgeht oder schwere Lasten rückschonend hebt, können Interessierte ab sofort mit einer kostenlosen interaktiven Software ([www.vbf.arbeitswissenschaft.de](http://www.vbf.arbeitswissenschaft.de)) am eigenen PC trainieren. Die Software-Werkzeuge greifen typische Gesundheitsprobleme von MitarbeiterInnen in klein- und mittelständischen Unternehmen auf. Entwickelt wurde das Konzept im Rahmen eines Forschungsprojekts des Instituts für Ergonomie und Designforschung zusammen mit dem Institut für Arbeitswissenschaft der TU Darmstadt. Gefördert wurde das Projekt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ESG und des Landes NRW.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_22.02.2008\\_43321.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_22.02.2008_43321.shtml)

### **+++ IAQ I: Arbeitsmarktexperte sieht geringe Chancen für Aufstieg**

Arbeit zu Niedriglohn soll gering qualifizierten Arbeitslosen den Einstieg in den Arbeitsmarkt erleichtern - mit der Aussicht, sich später in bessere Jobs hocharbeiten zu können. Aber der Aufstieg fällt schwer. "Die Aufstiege aus dem Niedriglohnbereich sind in den letzten Jahren deutlich rückläufig", stellt der Arbeitsmarktexperte Thorsten Kalina vom Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) fest. Die Untersuchungen des IAQ basieren auf Zahlen aus dem Beschäftigtenpanel der Bundesagentur für Arbeit.



### **+++ IAQ II: Untersuchung zur aktuellen Tarifaueinandersetzung**

In Deutschland arbeiten Beschäftigte des öffentlichen Dienstes heute deutlich länger als vor wenigen Jahren. Die von den Arbeitgebern in der aktuellen Tarifaueinandersetzung angestrebte Arbeitszeitverlängerung auf 40 Wochenstunden ist bereits Realität, stellt das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) fest. Das IAQ hat für seine Untersuchung die aktuellsten verfügbaren Daten der europäischen Statistikbehörde Eurostat ausgewertet.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_06.03.2008\\_43975.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_06.03.2008_43975.shtml)

## **STUDIUM & LEHRE**

### **+++ Studieren in virtuellen Welten**

Zum kommenden Sommersemester startet eine neue Runde des Online-Masterstudienprogramms Educational Media. In vier Semestern werden die TeilnehmerInnen zu ExpertInnen für die Konzeption, Gestaltung und Durchführung von E-Learning-Szenarien qualifiziert. Das weiterbildende Studium findet berufsbegleitend statt. Nähere Informationen über Inhalte und Aufbau des Studienprogramms werden auf einer Online-Livekonferenz am 18. März, ab 19 Uhr vermittelt. Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich möglichst bald unter <http://online-campus.net/infoveranstaltung> registrieren lassen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_27.02.2008\\_43588.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_27.02.2008_43588.shtml)

### **+++ 432.000 Euro für die Studienwahl von der Stiftung Mercator**

Mathe, Medizin oder doch lieber "etwas mit Medien"? Um OberstufenschülerInnen die Wahl des richtigen Studienfachs zu erleichtern, wird die Universität künftig Uni-Trainees ausbilden. So werden die künftigen Studierenden genannt, die über Info-Module für den Schulunterricht besser auf den Uni-Alltag vorbereitet werden. Mit 432.000 Euro wird das Projekt des Akademischen Beratungszentrums Studium und Beruf (ABZ) drei Jahre lang von der Stiftung Mercator gefördert.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_21.02.2008\\_43280.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_21.02.2008_43280.shtml)

### **+++ Weltenergiehandel auf dem Schirm**

Im neuen Handelsraum der UDE können sich Studierende künftig live die Welt des Energiehandels auf den Computer-Bildschirm holen. Mit spezieller Software können sie die Besonderheiten des Großhandels mit Strom, Gas, Kohle, Öl und CO<sub>2</sub>-Zertifikaten kennenlernen. Der 70 Quadratmeter große und 250.000 Euro teure Handelsraum wurde durch die RWE Trading GmbH in Essen finanziert. Zur Schlüsselübergabe kam auch NRW-Wirtschaftsministerin Christa Thoben an den Essener Campus. Der Handelsraum ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zum europaweit ersten Lehrstuhl für Energiehandel und Finanzdienstleistungen, der voraussichtlich zum kommenden Wintersemester besetzt sein wird.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_19.02.2008\\_43233.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_19.02.2008_43233.shtml)



### +++ Workshopreihe: E-Learning Praxis

Eine Workshopreihe zu E-Learning Szenarien für Fortgeschrittene veranstaltet die E-Competence Agentur im Sommersemester: Die Beratungsagentur präsentiert mit den Themen "Lernplattform Moodle: die Lernaktivität ‚Test‘" und "Tablet PC" zwei ausgewählte Angebote und will mit den TeilnehmerInnen kleine Arbeitsprodukte erstellen.

■ [http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/03\\_ecompetence.shtml](http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/03_ecompetence.shtml)

### +++ Pharmaceutical Medicine überzeugt

International akkreditiert wurde nun der bundesweit einmalige Studiengang Master of Science in Pharmaceutical Medicine (PME). Der englischsprachige Master-Studiengang konnte vor allen Dingen mit seiner internationalen Ausrichtung und seiner hohen Qualität punkten. Die viersemestrige Weiterbildung ist berufsbegleitend angelegt und richtet sich an Mediziner, Naturwissenschaftler und Pharmazeuten. Vermittelt werden umfassende Kenntnisse in den Bereichen der Forschung, Entwicklung, Nutzen- / Risiko-Bewertung, Zulassung, Vermarktung und kontinuierliche Überwachung von Arzneimitteln und biotechnologischen Produkten.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_04.03.2008\\_43824.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_04.03.2008_43824.shtml)

### +++ Schüler-Vorlesungsverzeichnis ist da

Aus über 200 Veranstaltungen können SchülerInnen ab Klasse 10 im aktuellen Schüler-Vorlesungsverzeichnis wählen. Aufgelistet sind Seminare, Übungen und Vorlesungen der ersten Semester. SchülerInnen, die an einem Zertifikat oder Leistungsnachweis interessiert sind, lädt das Akademische Beratungszentrum Studium und Beruf zu einem Vorbereitungstreffen ein: am 13. März am Campus Duisburg, 15 Uhr, Raum LK 053, Lotharstraße 65 und am 2. April am Campus Essen, Gebäude T01, Ebene S00, Raum L 12.

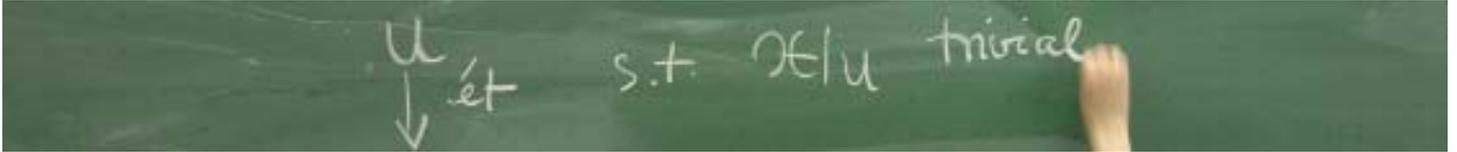
■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_05.03.2008\\_43895.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_05.03.2008_43895.shtml)

## GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

### +++ Mit Biomaterialien besser leben

International, interdisziplinär, innovativ - so lauten die Schlagworte des Symposiums "Biomaterials NRW 2008", der 10. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Biomaterialien, die vom 12. bis 14. März an der UDE stattfindet. Über 130 Teilnehmer aus den Bereichen Medizin, Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie aus dem Gebiet der Biomaterialien und der regenerativen Medizin in der Industrie kommen zusammen, um sich über neue Materialien und Methoden in der Implantologie auszutauschen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_07.03.2008\\_44069.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.03.2008_44069.shtml)



### +++ Erwachsenenbildung international

Bereits zum dritten Mal wird ab dem Sommersemester das Lehrangebot der Universität international verstärkt: der Kanadier Professor Dr. Paul Bélanger übernimmt den Gastlehrstuhl "Adult and Continuing Education and Learning" im Fachbereich Bildungswissenschaften. Während seiner Gastprofessur wird der Sozialwissenschaftler insgesamt drei wöchentliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache anbieten. Thematisch befassen sie sich mit Theorien zur Erwachsenenbildung, Lebenslangem Lernen mit Bezug auf soziale Kernpunkte und im europäischen Kontext. Abgerundet wird das Programm mit einer internationalen Konferenz zum Thema "Intimacy of Learning", die vom 10. bis 11. Juli am Essener Campus veranstaltet wird.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.03.2008\\_44148.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.03.2008_44148.shtml)

### +++ Die Anbindung Georgiens an Europa fördern

Auf Einladung des Dekans der Medizinischen Fakultät, Professor Dr. Karl-Heinz Jöckel, besuchte Mitte Februar eine Delegation der Medizinischen Universität Tiflis (Georgien) die UDE. Höhepunkt des Besuches war die feierliche Unterzeichnung eines bilateralen Kooperationsabkommens zwischen den beiden Universitäten. Mit dem Abkommen sollte der Grundstein für eine langfristige Zusammenarbeit im Bereich der medizinischen Forschung, Versorgung und der Ausbildung gelegt werden. Die UDE will mit ihrem Engagements die Anbindung Georgiens an Europa unterstützen und zur Förderung der Entwicklung des Bildungs- und Gesundheitssystems des Landes beitragen.

### +++ In Portugal gefragt

Romanistikprofessor Dr. Rolf Nagel wird auf Einladung der Universität Coimbra (Portugal) am 3. März einen Vortrag über das Thema "Stephanie von Hohenzollern-Sigmaringen - Ehefrau des Königs Peter IV. von Portugal (1857)" halten.

## ZUR PERSON

### +++ Kaufmännischer Direktor bleibt am Uniklinikum

Diplom-Kaufmann Reinhold Keil bleibt als Kaufmännischer Direktor am Universitätsklinikum. Er hat damit ein Angebot der Berliner Charité, mit 3.200 Betten eine der größten europäischen Universitätskliniken, ausgeschlagen. In Berlin hatte der Aufsichtsrat der Universitätsmedizin sich kürzlich für ihn als neuen Klinikumsdirektor ausgesprochen.

### +++ Stammzellforscher gründet Nachwuchsgruppe

Seit kurzem hat der Stammzellforscher Dr. med. Joachim R. Göthert seine eigene Nachwuchsgruppe in der medizinischen Fakultät eingerichtet. Möglich wurde dies durch die Förderung aus dem Kompetenznetzwerk Stammzellforschung NRW, das zurzeit drei junge Spitzenforscher fünf Jahre lang mit jeweils 1,25 Millionen Euro unterstützt.

-----> *Fortsetzung auf der folgenden Seite*



Göthert hat sich zur Umsetzung seines Forschungsvorhabens ("Effekt der Sauerstoffversorgung auf die Funktion blutbildender Stammzellen") für die UDE entschieden. Seine bisherigen Forschungsstationen waren Yale/USA und Perth in Australien.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_07.03.2008\\_44067.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.03.2008_44067.shtml)

#### **+++ Weitere Personalmeldungen**

■ <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/personalien.shtml>

## **ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

#### **+++ Rektoratsübergabe und Inauguration**

Die Universität lädt ein zur Rektoratsübergabe und feierlichen Amtseinführung des neuen Rektors Professor Dr. Ulrich Radtke am 23. April, 10.30 Uhr, Audimax Campus Essen.

Programm und Informationen:

■ <http://www.uni-due.de/de/event/inauguration.php>

#### **+++ HIS-Pilothochschule für neue Software**

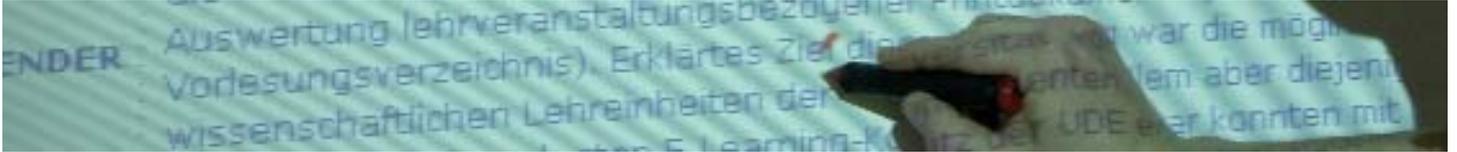
Als anerkannte E-University testet die UDE als Pilothochschule für HIS Hochschul-Informationen-System eine neue Management-Software. Der entsprechende Vertrag zwischen der UDE und dem Hannoveraner Dienstleistungsunternehmen wurde kürzlich unter Dach und Fach gebracht. Verbunden sind damit umfangreiche Mitgestaltungsmöglichkeiten, früher Zugriff auf die Prototypen und Unterstützung bei Umstieg und Inbetriebnahme. Der Testbetrieb beginnt im Herbst des Jahres.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_04.03.2008\\_43838.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_04.03.2008_43838.shtml)

#### **+++ Pilotprojekt mit SAP University Alliances geht weiter**

Mehr als 900 Teilnehmer haben bereits die Online-Kurse zu "Enterprise Resource Planning" (ERP) mit SAP-Software absolviert. Nun baut das Fachgebiet Wirtschaftsinformatik der Produktionsunternehmen das 2006 begonnene Pilotprojekt mit der SAP University Alliances (SAP UA) weiter aus. Für das kommende Frühjahr bietet das Team um Professor Dr. Heimo Adelsberger den ersten weiterführenden Kurs an: "Advanced SAP ERP Customizing". Hinzu kommen die Einführungs- und Grundlagenkurse mit den Themen "Business Information Warehouse und Strategic Enterprise Management" (BW/SEM), "Customizing" und "ABAP".

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_05.03.2008\\_43931.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_05.03.2008_43931.shtml)



### +++ Die Welt ein bisschen besser machen

Für ein vielversprechendes Konzept im Bereich soziales Unternehmertum ("Social Entrepreneurship") wurde jetzt das Labor für Organisationsentwicklung in Kooperation mit den "Team-Agents Deutschland" ausgezeichnet. Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft würdigten das neuartige Konzept "Unternehmung Learning Journey" als Vorzeige-Modell mit einer Preissumme von 5.000 Euro.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_07.03.2008\\_44062.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.03.2008_44062.shtml)

### +++ Informatik-Fortbildung für Lehrer

Das Institut für Informatik und Wirtschaftsinformatik hat für Informatiklehrer an Schulen eine fünfteilige Seminarreihe konzipiert. Das kostenfreie Weiterbildungsangebot beinhaltet die Themen Java-Programmierung mit Greenfoot, Algorithmen für Nebenläufige und Verteilte Systeme, Handy-Programmierung, Methoden des User Interface Engineering sowie Modellieren und Analysieren mit Petri-Netzen. Die Seminare finden im April und Mai statt und können sowohl einzeln als auch komplett belegt werden. Eine Anmeldung ist erforderlich.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_05.03.2008\\_43901.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_05.03.2008_43901.shtml)

### +++ Videokonferenz für isolierte krebskranke Kinder

Seit einem Jahr können krebskranke Kinder während einer Knochenmarktransplantation am Uni-Klinikum die neueste Videokonferenztechnik benutzen, um in dieser schwierigen Phase mit ihren Angehörigen in Kontakt zu treten. Das Modellprojekt TKK-ELF wurde gemeinsam von der Kinderonkologie und Kommunikationswissenschaftlern gestartet, um den isolierten Kindern Kontakte in ihre normale Lebenswelt zu ermöglichen. Dreizehn schwerkranke Kinder haben während des letzten Jahres die neue Kommunikationstechnik erfolgreich benutzt. Die Erfahrungen wurden in einer Begleitstudie gesammelt.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_19.02.2008\\_43222.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_19.02.2008_43222.shtml)

### +++ Frisches Wissen für Mathelehrer

Im aktuellen Jahr der Mathematik ist auch das Projekt "Mathematik Anders Machen" sehr gefragt, eine Initiative zur Fortbildung von Mathematiklehrern. Getragen wird sie von der Deutschen Telekom Stiftung zusammen mit der Deutschen Mathematiker Vereinigung (DMV). Für die DMV leitet der Duisburg-Essener Professor Dr. Günter Törner das Projekt zusammen mit einem Berliner Kollegen. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Wie lässt sich die Fortbildung von Mathematiklehrern nachhaltig gestalten? Oder: Wie unterstützt man sinnvoll die professionelle Weiterentwicklung von Lehrern?

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_28.02.2008\\_43668.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_28.02.2008_43668.shtml)



### +++ Mehr Service durch AmtDirekt

Die Idee ist mehr Bürgerservice, die drei Ziffern sind leicht zu merken: Unter 115 sollen Anrufer künftig die bundesweite Behörden-Auskunft an der Strippe haben. Egal, von wo aus sie anrufen oder welches Amt in welcher Kommune sie auch erreichen wollen. An der Umsetzung dieser Idee wird bereits in mehreren Projekten gearbeitet. Eine viel versprechende Lösung liefert der Lehrstuhl "Beschaffung, Logistik und Informationsmanagement". AmtDirekt heißt der griffige Titel, den das Team um Professor Dr. Frank-Dieter Dorloff seinem innovativen Konzept gegeben hat. Auf der Computermesse CeBIT stellten die UDE-Wissenschaftler ihre mit Praktikern aus Kommunen erarbeitete Software vor.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_22.02.2008\\_43295.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_22.02.2008_43295.shtml)

## AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ [http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/ausschreibungen\\_03.shtml](http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/ausschreibungen_03.shtml)  
halten wir Informationen zu folgenden Ausschreibungen bereit:

- ++ Dr. Meyer-Struckmann-Preis für geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung
- ++ Wolfgang Wirichs Förderpreis Handel
- ++ Internationaler Dialego Wissenschaftswettbewerb
- ++ Doctoral fellowships an der Universität Galway

## TIPPS & TERMINE

### +++ Übernehmen statt gründen

Jedes Jahr muss in rund 71.000 deutschen Unternehmen die Nachfolgefrage geklärt werden. Was dabei zu beachten ist, behandelt ein Wochenendseminar des Existenzgründerprojekts "small business management" (sbm) am 5. und 6. April, das sich an Existenzgründer, Firmenangehörige und Unternehmer, die einen Nachfolger suchen, richtet. Die Teilnahme ist kostenlos.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.03.2008\\_44147.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.03.2008_44147.shtml)

### +++ Uni-Cup Ruhr 2008

Am 18. Mai messen sich die Ruder-Vierer der Universitäten Bochum, Dortmund, Duisburg-Essen und Witten/Herdecke im Rahmen der Internationalen Wedau-Regatta in Duisburg. Neben dem traditionellen Wettbewerb um den Uni-Cup Ruhr treten auch in diesem Jahr als Highlight die Sportler der beiden erstplatzierten Boote im gemeinsamen "Ruhrachter" gegen den Sieger des berühmten Boat-Race zwischen den Universitäten Cambridge und Oxford an.

■ <http://www.uni-cup-ruhr.de>



### +++ Kriegshinterlassenschaften in Kolumbien

Über die Probleme durch Landminen und nicht-explodierte Munition in Kolumbien berichtet Tatiana Sanchez Tirado, Präsidentin der Stiftung "Mi Sangre" am 15. April, 18.30 Uhr, in Raum S07 S00 D07 auf dem Essener Campus. Der Vortrag wird durch eine Fotoausstellung ergänzt.

### +++ Körbe jagen in Eindhoven

Zum "Tantalus Internal Basketball Tournament" am 2. Mai lädt das Studenten Sportzentrum Eindhoven Damen- und Herren-Teams aus ganz Europa ein. Die Anmeldung ist bis zum 25. März möglich.

■ <http://www.tantalus-basketbal.nl>

### +++ Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

Alle Veranstaltungen des KWI finden Sie unter:

■ <http://www.kwi-nrw.de/home/veranstaltungen.html>

### +++ Weitere Termine:

\* Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender:

■ <http://www.uni-due.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>

## IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen  
Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430, ■ [beate.kostka@uni-due.de](mailto:beate.kostka@uni-due.de); Hinweise auf Themen, aber auch Ihre Kritik und Ihre Anregungen, nimmt die Leiterin der Pressestelle gerne entgegen.

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Cathrin Becker, Ulrike Bohnsack, Gisa Engelbrecht, Manuela Münch, Arne Rensing.

Zusammengestellt von Arne Rensing, ■ [webredaktion@uni-due.de](mailto:webredaktion@uni-due.de).